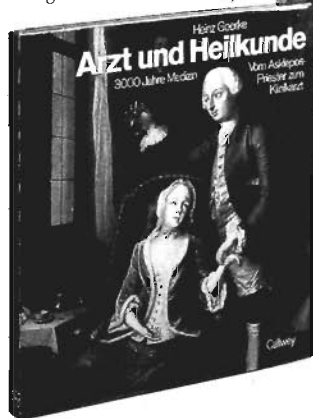


Die Geschichte der Medizin in 2 Bänden

Mit diesem Nachfolgeband des Buches »Arzt und Heilkunde« zeichnet der Autor die technische Entwicklung in der Geschichte der Medizin nach. Die Bereiche Diagnostik und Therapie sind die beiden großen Themenkreise, innerhalb derer er die fortschreitenden medizinischen Möglichkeiten aufzeigt. Schwerpunkte hierin sind das 19. Jh., dem die moderne Medizin die entscheidenden Entdeckungen (z. B. die Röntgenstrahlen) verdankte und das 20. Jh.

Heinz Goerke
Medizin und Technik
3000 Jahre ärztliche Hilfsmittel für Diagnostik und Therapie
1988. 284 Seiten mit 400 s/w und 66 vierfarbigen Abbildungen. Linson DM 110,-



Heinz Goerke
Arzt und Heilkunde
Vom Asklepiospriester zum Klinikarzt. 3000 Jahre Medizin 2., überarb. Auflage 1987.
288 Seiten mit 486 s/w und 55 vierfarbigen Abbildungen.
Linson DM 110,-

»Die fesselnde Darstellung, die bis zu gegenwärtigen Erscheinungen und aktuellen Entwicklungen durchdringt, ist in fünf große Themenkreise gegliedert: »Von der Magie der Wissenschaft« über »Krankheiten und Seuchen«, die »Entwicklung des Heilberufes« bis zur »Geschichte des Krankenhauses« und dem abschließenden Kapitel »Medizin in Krisen«.«
Bayer. Ärzteblatt

San Marino: Erste AIDS-Marke

Dem Krankheitsbild AIDS wurde erstmals eine Sonderbriefmarke gewidmet. Aus Anlaß des Internationalen AIDS-Symposiums in San Marino (vom 10. bis 14. Oktober 1988) gab die dortige Postverwaltung vier Sonderwerte heraus: Erstausgabetag war der 11. September 1988. Die Sonderedition – gewiß ein Sammelobjekt für Motiv-Philatelisten – steht unter dem Motto: »Probleme unserer Zeit«. Die vier Marken zum Thema AIDS: ein Wert zu 250 Lire (Motiv: Familie und Stammbaum), einer zu 350 Lire (Motiv: AIDS in provokativer Buchstabenform), einer zu 650 Lire (Motiv: Reagenzglas, von erdroselndem Strick umgeben)

und eine zu 1000 Lire (Zeitungleser).

Die »Michel«-Rundschau ordnet diesen Marken die Nummern 1395 bis 1398 zu.

Wenn auch die Edition für Motivsammler des Gebietes »Medizin« interessant ist, so dürfte nicht jeder Briefmarkenhändler um »die Ecke« die San Marino-Sonderbriefmarken vorrätig haben – nicht zuletzt wegen der allgemeinen Unbeliebtheit des Länder-Sammelgebietes »San Marino«. Empfehlenswert ist eine Direktbestellung bei der Postverwaltung San Marino.

Über das Internationale AIDS-Symposium berichtete das DEUTSCHE ARZTEBLATT in Heft 44/1988. RC



Sondermarke der UdSSR anlässlich des »Gipfeltreffens« Gorbatschow/Reagan

samer Raumfahrtunternehmen widmete nun die Sowjetunion auch ihrem Gedankenaustausch mit den USA auf höchster Ebene eine Sondermarke in einer Auflage von 2 Millionen Exemplaren. Diese (Wert: 5 Kopeken; erschienen anlässlich des »Gipfeltreffens« zwischen Mikhail Gorbatschow und Ronald Reagan Ende Mai/Anfang Juni 1988) zeigt die beiderseitigen Nationalflaggen und im Zentrum zwei miteinander verschlungene Hände.

Bei allem Überschwang des Markenbildes: Noch vor wenigen Jahren hätten sich Philatelisten nicht träumen lassen, daß sich USA und UdSSR auf einer Briefmarke so herzlich die Hände drücken. Jetzt aber haben wir eine »philatelistische Schwalbe«. Kommt nach dem »politischen Frühling« ein dauerhafter Sommer? Ein potenter Lieferant von Briefmarken der Sowjetunion ist die Firma Hermann E. Sieger GmbH, Venusberg 32, 7073 Lorch, der die Sowjetunion auch die philatelistische Repräsentanz in der Bundesrepublik, in Österreich und in den skandinavischen Ländern übertragen hat.
Rudolf Clade

„Perestroika“

Briefmarken aus Ländern des östlichen Machtbereichs, die »sozialistische Freundschaft« dokumentieren, sind Legion; auch die Postanstalten der anderen politischen Hälfte Europas (gelegentlich auch zusammen mit den USA) sind nicht zimperlich, ihre »Beziehungen« im Markenbild zu dokumentieren.

Nach einigen »Vorläufern« etwa anlässlich gemein-

ANTWORTCOUPON

Ja, ich bestelle bei der Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, Versandbuchhandlung, Postfach 40 02 65, 5000 Köln 40:

Ex. Goerke, Medizin und Technik DM 110,-
Ex. Goerke, Arzt und Heilkunde DM 110,-

Name, Vorname

Straße, Ort

Telefon

Datum

Unterschrift

Deutscher Ärzte-Verlag
Versandbuchhandlung
Tel. (022 34) 7011-322

DÄ A-48/88